

Mitteilung für den Arbeitgeber

Das Lohmarer Institut führt am 13.02.2022 – 18.02.2022 unter der Seminarnummer 816522 das Seminar "Neue Impulse für Ihre Handlungskompetenz" durch.

lch	
	,
wohnhaft in	
	,
beanspruche für diese Bildungsveranstaltung Bildungsurlaub.	

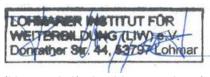
Die Unterlagen über die Bildungsveranstaltung (Programm, Lerninhalte, zeitlicher Ablauf) finden Sie umseitig.

Das Seminar gilt als beruflicher Bildungsurlaub anerkannt in

- **Hessen** (gemäß § 11, Abs. 4 HBUG, bitte fordern Sie bei uns ein Programm an, das den Vorgaben des Landes Hessen entspricht).
- NRW (gemäß § 9, Abs. 1 AWbG und gemäß § 1, Abs. 3 AWbG, es liegt gemäß § 10 ff AWbG eine Einrichtungsanerkennung vor: Az.: 48.06-7348).
- Saarland: Es handelt sich um eine freistellungsfähige Bildungsveranstaltung gemäß § 6 des saarländischen Bildungsfreistellungsgesetztes (SBFG). Wir sind berechtigt, nach § 6 Abs. 4 Satz 1 des SBFG, diese Bescheinigung für Beschäftigte aus dem Saarland auszustellen.
- Baden-Württemberg: Das Seminar wird nach den allgemeinen Anforderungen an Bildungsmaßnahmen nach § 6 Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) angeboten. Um zur Teilnahme daran Bildungszeit in Anspruch nehmen zu können, müssen ggf. noch personenbezogene Anforderungen an die Bildungsmaßnahme (Berufsbezug bei beruflicher Weiterbildung) und weitere Voraussetzungen nach dem BzG BW erfüllt sein. Informationen und das Formular zur Beantragung der Bildungszeit unter www.bildungszeit-bw.de. Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist als Bildungseinrichtung nach dem BzG BW vom Regierungspräsidium Karlsruhe anerkannt (Aktenzeichen 12c11-6002-61).
- Thüringen (gemäß Anerkennung 28-0342-1991 vom 18.07.2018).
- **Niedersachen** (gemäß Anerkennung B21-107408-39 vom 13.11.2020, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag, Anerkennung gültig bis 31.12.2023)
- Bremen (gemäß Anerkennung 23-14 2021/81 SEB vom 15.01.2021, Anerkennung gültig bis 14.01.2023)
- Berlin (gemäß Anerkennung IIA74-116715 vom 25.11.2021, anerkannt ist der Zeitraum Montag-Freitag)
- Für **Hamburg** gilt: Nach dem Hamburgischen Bildungsurlaubsgesetz HmBUG gilt eine Veranstaltung in Hamburg als anerkannt, wenn diese von der zuständigen Behörde oder in einem anderen Land der Bundesrepublik Deutschland nach mit den Bestimmungen dieses Gesetzes inhaltlich übereinstimmenden Kriterien anerkannt ist (§ 15 Abs. 1 HmBUG).

Eine Anerkennung des Seminars in weiteren Bundesländern ist möglich, meistens gelten dafür Fristen von 6 – 10 Wochen vor Seminarbeginn.

Das Lohmarer Institut für Weiterbildung e.V. ist eine nach dem Weiterbildungsgesetz NRW anerkannte Einrichtung (Aktenzeichen IV C 2-21-8-1588/82).



(Unterschrift des Veranstalters)

(Unterschrift des Teilnehmers)

SEMINARPROGRAMM

Thema	ı	Neue Impulse für Ihre Handlungskompetenz	Dozentin	Anja Lindau
Ort	1	Baltrum	Termin	13.02. – 18.02.2022

Sonntagabend	Anreise, Zimmerverteilung, Begrüßung, Abendessen, erstes Kennenlernen
Montag	
09.00 - 12.30 Uhr	Was ist Persönlichkeitskompetenz und wie finden wir dort hin?
	Die Wichtigkeit der Kommunikation im Berufsalltag- im Innen wie im Außen;
	Stärkung der Kommunikationskompetenz
14.30 - 18.00 Uhr	Wahrnehmungsfähigkeit stärken, das Berufsumfeld erforschen und wertschätzen, den individuellen Ist-Zustand, die eigene Selbstwirksamkeit beschreiben
<u>Dienstag</u>	
09.00 - 12.30 Uhr	Fähigkeiten entdecken, als Ressourcen erkennen, beruflich einsetzbare Kompetenzen Herausarbeiten
	Selbstverantwortung schärfen, die eigenen Bedürfnisse und Verhalten, analysieren
14.30 - 18.00 Uhr	Wertearbeit als Basis bzw. Ressource für die Selbstmotivation zur Zielerreichung in beruflichen Zusammenhängen
	Schärfung der Wahrnehmung durch Achtsamkeit auf die eigenen Potenziale, zur Stärkung der
	Umsetzungskompetenz und dem zielorientierten Einsatz im beruflichen Kontext einsetzen
<u>Mittwoch</u>	
09.00 - 12.30 Uhr	Selbststeuerungskompetenz vergrößern: Innere Blockaden und Vermeidungsstrategien aufspüren und lösen
	Stresskompetenz erhöhen, Stressoren wahrnehmen, abbauen, Handlungskompetenz stärken und für die berufliche Entwicklung nutzen
14.30 - 18.00 Uhr	Lösungsfokussierte Veränderung von Gedanken und Glaubenssätzen; Selbstmotivation und Selbstwirksamkeit zielgerichtet einsetzen
	Entscheidungskompetenz fördern; berufliche Entwicklung unterstützen
<u>Donnerstag</u>	
09.00 - 12.30 Uhr	Arbeit an beruflichen Zielen: Visionen entwickeln und Potenziale nutzen, Handlungskompetenz Erweitern
	Strategieentwicklung und Instrumente zur Zielbestimmung und deren Erreichung;
14.30 - 18.00 Uhr	Selbststeuerungskompetenz durch mehr Achtsamkeit auf die eigenen Bedürfnisse; ein harmonisches Gleichgewicht im Berufsalltag erlangen und Energien für die Zielerreichung freisetzen
<u>Freitag</u>	
08.00 - 11.00 Uhr 11.30 - 13.30 Uhr	Gestärkte Umsetzungskompetenz nutzen, den (neu) entwickelten Plan als Weg umsetzen Resümee und Abschluss

Das Seminar umfasst mindestens 30 Zeitstunden Unterricht und erfüllt damit die gesetzlichen Vorgaben. Die vollständige Anwesenheit ist für die Erteilung der Teilnahmebescheinigung erforderlich.

Die Seminarinhalte und Methoden stehen im beruflichen Kontext. Es finden täglich Auswertungen, Reflexionen und Transfers in den Berufsalltag statt. Dabei werden die Erkenntnisse und Erfahrungen aus den Vorträgen und Übungen in Einzel-, Klein- oder Großgruppenarbeit in den konkreten Berufsalltag der Teilnehmenden übertragen und auf Anwendbarkeit überprüft. Die Auswirkungen der Seminarthemen auf den Berufsalltag werden - situationsbezogen und teilnehmendenorientiert, ausgerichtet auf die Berufsrealität der Teilnehmenden - thematisiert. <u>Programmänderungen vorbehalten.</u>

Baltrum ist tideabhängig. Daher kann es zu Verschiebungen des Seminars (Anfang und Ende) kommen. Die Anzahl der Unterrichtsstunden bleibt gewährleistet. Bitte beachten Sie die Hinweise zur An- und Abreise.

<u>Seminarziele</u>: Die Seminarinhalte und Methoden stehen - mit Transfers in konkrete Arbeitssituationen - im beruflichen Kontext. Dabei werden die Auswirkungen der Seminarthemen z.B. auf die Arbeitsleistung, Team- und Kundenkontakt thematisiert. Die Teilnehmenden entwickeln neue Kompetenzen (Schlüsselqualifikationen in Selbst- und Sozialkompetenz, Stresskompetenz, Emotionale Kompetenz u.ä.) für das Berufsleben, um so die Arbeitsfähigkeit zu erhalten sowie die berufliche Mobilität zu erweitern. Diese Ziele sind unter anderem:

- Fähigkeiten (wieder-)entdecken und Handlungskompetenzen herausarbeiten;
- Reflexivität Wertearbeit: den eigenen Sinn im Tun und Handeln verstehen und schätzen, als Basis bzw. Ressource für die Zielerreichung:
- Selbststeuerungskompetenz vergrößern: Innere Blockaden auf dem Weg lösen, Stressoren wahrnehmen und abbauen, Ballast loslassen, dem inneren "Schweinehund" liebevoll begegnen und seine Kraft nutzen;
- Zielarbeit: Visionen entwickeln, Strategien und Instrumente zur Zielbestimmung und deren Erreichung;
- Neue Wahlmöglichkeiten im Verhalten schaffen;

<u>Zielgruppe</u>: Arbeitnehmende in beruflichen Prozessen wie Behörden, Dienstleister, Unternehmen, Handwerk, Selbstständige, Entspannungspädagogen, Therapeuten, Berater, Coachs, Arbeitnehmende im Gesundheitsbereich und sozialen Bereich und für Arbeitnehmende, die die genannten Kenntnisse für ihre berufliche Tätigkeit benötigen.